



DER ERSTE EINDRUCK ZÄHLT!

MOTIVATIONSSCHREIBEN

Für die Bewerbung auf deine Traumlehrstelle benötigst du ein professionelles Anschreiben und einen gut strukturierten Lebenslauf. Doch was ist dabei alles zu beachten; was sind die Dos und Don'ts? Lehrberuf.info zeigt dir, wie es richtig geht!

#FORMVOLLENDET

Dass eine perfekte Rechtschreibung sowie eine korrekte Grammatik und Kommasetzung vorausgesetzt werden, dürfte klar sein. Doch auch die Textenteilung und sogar der Schreibstil spielen für die gute Lesbarkeit eine Rolle. Bitte am besten gleich zwei Personen um ein ehrliches Feedback bzw. eine Rechtschreibkorrektur.

#INFORMIERT

Unternehmen suchen junge Leute, die Einsatz und Engagement zeigen. Ein absolutes No-Go ist es daher, ein und dasselbe Anschreiben an verschiedene Firmen zu versenden. Damit dein Text Beachtung findet, muss er nämlich einen Bezug zum Unternehmen haben und auch deine Motivation bzw. deine Beweggründe, warum du genau hier deine Lehre machen möchtest, enthalten.

#KREATIV

Vom Bäcker bis zum Elektriker: Sich mit seinem Bewerbungsschreiben von anderen positiv abzuheben, macht immer Sinn. Doch sollte man es in eher konservativen Branchen nicht übertreiben. Es gilt: Je kreativer der Beruf, umso ausgefallener darf oder sollte sogar dein Text sein.

#ZIELGERICHTET

Das Unternehmen bittet um eine Bewerbung per Mail? Dann solltest du auch unbedingt diesen Versandweg wählen. Falls du auf Lehrberuf.info deine Traumlehrstelle entdeckt haben solltest, kannst du dich auch direkt dort bewerben. Achte zudem darauf, dass deine Einsendung alle eventuell geforderten Unterlagen oder Testergebnisse – und natürlich auch dein Anschreiben – enthält.



#EXPERTENTIPP

Dein Bewerbungsschreiben soll deine Motivation für die Lehrstelle unterstreichen.

Konstantin Seitlinger

